



## Der "Tag der Zweiten" bei den Billardspielern

veröffentlicht am 12.09.2019 um 16.27 Uhr von Rainer Fehlberg

Vorschau auf den 2.Spieltag der Kreisliga Uckermark.

Der Computer als Spieleansetzer für die Uckermarkliga im Billard ist schon ein seltsamer Geselle. Gleich für den 2. Spieltag hat er sämtlichen Zweiten der Vereine erste Mannschaften als Gegner zugelost. Schwere Aufgaben für den Nachwuchs - und zwar den in allen Altersklassen.

Zum Start in die neue Saison sind die Zweiten aus Günterberg und Greiffenberg besonders positiv aufgefallen. Beide dominierten ihre Gegner eindrucksvoll, noch dazu an deren eigenen Tischen. Nun werden ihnen in ihrer zweiten Runde gleich mächtige "Brocken" vor die (Haus-)Türe gerollt. Günterberg bekommt es mit dem vorjährigen Vizemeister Gerswalde I zu tun, und Greiffenberg empfängt Milmersdorf I. Wenn beide Zweiten einen großen Tag erwischen, vielleicht ist sogar etwas drin? Greiffenberg II muss "bloß" an die souveräne Leistung in Templin anknüpfen. Die fast 800 Punkte der Günterberger in Boitzenburg sprechen auch eine klare Sprache. Die Trauben werden schon sehr hoch hängen, aber vielleicht finden sie "ein passende Leiter, um sie zu erwischen"? Wird es der "Tag der Zweiten" in der Liga?

Um das zu schaffen, sind auch die anderen Zweiten gefordert. Da so einiges in der Liga in Bewegung ist, wie schon lange nicht mehr: Wer weiß denn, was die Milmersdorfer gegen Lychen I zustande bringen? Ob die Boitzenburger gegen Templin oder die Gerswalder gegen Boitzenburg I über sich hinaus wachsen?

Und ob sich die Lychener - wenn alle Mann an Bord sind - etwas gegen die Günterberger Erste ausrechnen können? Dieser "Tag der Zweiten" in der Uckermarkliga, er hat schon etwas Spezielles. Es wird sich zeigen, wie der "zweite Anzug" sitzt. Und auch diesmal sind die Kugeln wiederum rund. Und alle kennen auch das Phänomen der "Tagesform".